

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
	des Haupt- und Finanzausschusses		
	des Wirtschaftsausschusses		
X	der Stadtvertretung	26.06.14	

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein

I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. für das Geschäftsjahr 2014

A) SACHVERHALT

In der Anlage wird der Entwurf des I. Nachtrags zum Wirtschaftsplan der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2014, bestehend aus

- dem Vorblatt,
- der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO,
- dem Erfolgsplan,
- dem Erfolgsübersichtsplan,
- dem Vermögensplan nebst Erläuterungen,
- dem Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2017 nebst Erläuterungen,
- der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und
- dem Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 nebst Erläuterungen,

mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Entwurf des Erfolgsplans weist bei Erträgen von unverändert 5.571.000,00 € und Aufwendungen von nunmehr 5.535.500,00 € einen um 20.000,00 € verringerten Jahresüberschuss in Höhe von 35.500,00 € aus. Die Mehraufwendungen in Höhe von 20.000,00 € ergeben sich aus Zinszahlungen für die vorgesehene Kreditaufnahme.

Die Einnahmen und Ausgaben im Entwurf des I. Nachtrages des Vermögensplans für das Geschäftsjahr 2014 erhöhen sich um jeweils 1.275.000,00 € auf nunmehr 6.825.000,00 €.

Die vorgesehene Kreditaufnahme von bisher 0,00 € auf nunmehr 1,5 Mio. Euro dient zur Finanzierung der aus dem Investitionsprogramm für das Geschäftsjahr 2014 ersichtlichen Investitionsvorhaben.

Für den Neubau der sogenannten Elefantenbrücke ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000,00 € mit Wirkung für das Geschäftsjahr 2015 vorgesehen.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite beträgt unverändert 2.200.000,00 €.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zum Vermögensplan, zum Finanzplan sowie zum Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 verwiesen.

Für ergänzende Auskünfte stehen die Geschäftsführer der HVB den Mitgliedern der städtischen Ausschüsse und der Stadtvertretung auch im Vorfeld der Beratungen in den Gremien jederzeit zur Verfügung.

B) STELLUNGNAHME

Im I. Nachtrag zum Investitionsprogramm ergeben sich gegenüber dem bisherigen Investitionsprogramm folgende Änderungen:

Bezeichnung der Investition	bisher €	neu €
Ersatz u. Ergänzung der Geschäftsausstattung	10.000	25.000
Öko-Konto	0	70.000
Entwicklungskonzept „Fischereihafen“	0	250.000
Erneuerung der Außenbeleuchtung	0	30.000
Erneuerung von Steganlagen und Achterpfählen	25.000	100.000
Neuanlage von Stellplätzen	0	250.000
Verlagerung der Bunkerstation	0	150.000
Erneuerung der Außenbeleuchtung	0	40.000
Neuanlage des Parkplatzes „östlicher Steinwarder“	0	350.000
Reisemobilpark „Binnensee“	0	50.000
B-Plan Tränkeplatz	0	30.000
Ausstattung der „Schatzinsel“ und Sportarena	30.000	30.000
Ausstattung Wellness- u. Beautybereich Spa	20.000	20.000
Ersatz u. Ergänzung der Geschäftsausstattung	10.000	25.000
Geringfügige Investitionen	50.000	50.000
Neuanlage des Seegrasplatzes	75.000	125.000
Verkehrsflächen Dünenpark	0	200.000
Neubau der Elefantenbrücke	0	400.000
Sanierung der DLRG-Station Seepark	0	60.000
Gesamtsumme	220.000	2.255.000

Die Ausgaben für Investitionen erhöhen sich somit um 2.035.000,00 €. Zur teilweisen Finanzierung der Investitionen müssen Kreditmittel in Höhe von 1.500.000,00 € aufgenommen werden, da die vorgesehenen Einnahmen von 1.000.000,00 € aus dem Verkauf von Grundstücken nicht mehr erwartet werden.

Zur Begrenzung der Schuldenaufnahme wird seitens des Unterzeichners vorgeschlagen, das Investitionsprogramm zu überprüfen und ggfls. vorgesehene Investitionen in das nächste Wirtschaftsjahr zu verschieben.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN


Unmittelbar ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der beigefügte I. Nachtrag zur Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Geschäftsjahr 2014 wird beschlossen / mit folgenden Änderungen beschlossen:

Dem vorgelegten I. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 wird zugestimmt / mit folgenden Änderungen zugestimmt:

Der Bürgermeister wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.


(Heiko Müller)
Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	11 20.5.14
Büroleitender Beamter	Dr. K. ...

**I. Nachtrag
zum Wirtschaftsplan
der
HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG
für das
Geschäftsjahr 2014**

**1. Nachtrag
zur Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO
für das Geschäftsjahr 2014**

Gemäß § 13 Abs. 1 Buchst. c und § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG hat die Generalversammlung in ihrer Sitzung am [] für das Geschäftsjahr 2014 folgenden I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Mit dem Nachtrag werden

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge				
die Aufwendungen	20.000,00		5.571.000,00	5.571.000,00
der Jahresgewinn		20.000,00	5.515.500,00	5.535.500,00
			55.500,00	35.500,00

1.2 im Vermögensplan

die Einnahmen	1.275.000,00		5.550.000,00	6.825.000,00
die Ausgaben	1.275.000,00		5.550.000,00	6.825.000,00

2. 1. Es werden festgesetzt:
der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
von bisher 0,00 € auf nunmehr 1.500.000,00 €,
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
von bisher 0,00 € auf nunmehr 200.000,00 €.
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert.

Heiligenhafen, den

(Wohnrade)

(Gabriel)

Erfolgsplan
zum I. Nachtrag des Wirtschaftsplanes
für das Geschäftsjahr 2014

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Veränderung (ergebnisbezogen) in €
		bisher in €	nunmehr in €	
1	Umsatzerlöse	5.205.000,00	5.205.000,00	0,00
2	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
3	Sonstige betriebliche Erträge *	270.000,00	270.000,00	0,00
4	Gesamtleistung	5.475.000,00	5.475.000,00	0,00
5	Materialaufwand	1.053.000,00	1.053.000,00	0,00
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	230.500,00	230.500,00	0,00
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6	Rohergebnis	+ 4.191.500,00	+ 4.191.500,00	0,00
7	Personalaufwand	1.223.100,00	1.223.100,00	0,00
	a) Löhne und Gehälter			
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	225.500,00	225.500,00	0,00
8	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.149.700,00	1.149.700,00	0,00
9	Sonstige betriebliche Aufwendungen	988.500,00	988.500,00	0,00
10	Betriebsergebnis	+ 604.700,00	+ 604.700,00	0,00
11	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.000,00	3.000,00	0,00
12	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600.000,00	620.000,00	- 20.000,00
13	Zinsergebnis	- 597.000,00	- 617.000,00	- 20.000,00
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 7.700,00	- 12.300,00	- 20.000,00

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Veränderung (ergebnisbezogen) in €
		bisher in €	nunmehr in €	
15	Außerordentliche Erträge	93.000,00	93.000,00	0,00
16	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
17	Außerordentliches Ergebnis	+ 93.000,00	+ 93.000,00	0,00
18	Steuern von Einkommen und Erträgen	10.000,00	10.000,00	0,00
19	Sonstige Steuern	35.200,00	35.200,00	0,00
20	Jahresgewinn(+)/ Jahresverlust (-)	+ 55.500,00	+ 25.500,00	- 20.000,00

* = Einschließlich der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten mit Rücklageanteil.

I. Nachtrag zum Erfolgsübersichtsplan
für das Wirtschaftsjahr 2014

	I. Nachtrag zum Erfolgsübersichtsplan für das Wirtschaftsjahr 2014												
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Gesamt	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	
1													
Materialeinwand	1.053.000	1.000	30.000	280.000	8.000	50.000	1.000	3.000	260.000	160.000	5.000	255.000	
bezogene Leistungen	230.500	90.000	0	0	0	0	41.000	0	40.000	4.500	55.000	0	
Löhne und Gehälter	1.223.100	280.000	47.000	142.000	2.100	0	0	7.000	190.000	100.000	165.000	290.000	
soziale Abgaben	225.500	37.000	8.700	29.000	800	0	0	2.000	43.000	22.000	23.000	60.000	
Abschreibungen	1.149.700	33.600	84.000	209.000	9.000	33.500	13.800	7.000	115.000	41.000	8.800	595.000	
Zinsen	620.000	0	25.000	141.000	18.500	185.000	2.500	0	37.000	0	1.000	210.000	
Steuern	35.200	0	500	17.000	1.700	8.000	0	0	7.000	0	0	1.000	
sonstige betriebliche Aufwendungen	988.500	180.000	5.000	85.000	3.000	5.000	1.500	36.000	26.000	17.000	500.000	130.000	
ausserordentliche Erträge	-93.000	-10.000	-35.000	-20.000	0	-5.000	0	-3.000	0	0	0	-20.000	
ausserordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Summe	5.432.500	611.600	165.200	883.000	43.100	276.500	59.800	52.000	718.000	344.500	757.800	1.521.000	
Umlage	0	-611.600	+26.900	+104.800	+9.100	+35.700	+14.600	+7.100	+93.000	+64.900	+103.500	+152.000	
Aufwendungen	5.432.500	0	192.100	987.800	52.200	312.200	74.400	59.100	811.000	409.400	861.300	1.673.000	
Erträge	5.205.000	95.000	115.000	1.300.000	285.000	160.000	0	130.000	460.000	360.000	850.000	1.450.000	
Betriebsergebnis	-227.500	+95.000	-77.100	+312.200	+232.800	-152.200	-74.400	+70.900	-351.000	-49.400	-11.300	-223.000	
Finanzerträge	3.000	2.000	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Auflösung Sonderposten mit Rücklageanteil	270.000	0	24.000	1.000	0	0	5.000	0	0	0	0	240.000	
Steuern vom Ertrag	10.000												
Jahresergebnis	+35.500												

**I. Nachtrag zum
Vermögensplan
für das Geschäftsjahr 2014**

Nr.	Einnahmen Bezeichnung	Planansatz		Veränderung in T€
		bisher in T€	nunmehr in T€	
1	Zuweisungen	0	0	
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0	
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	
4	Rückflüsse aus Darlehen	3.400	3.400	
5	Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter a) Ertragszuschüsse b) Sonstige Bauzuschüsse	0 0	0 0	
7	Abschreibungen	1.150	1.150	
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens a) Grundstück b) Sonstiges	1.000 0	0 0	- 1.000
9	Kredite	0	1.500	+ 1.500
10	Sonstige Einnahmen	0	775	+ 775
	Summe der Einnahmen	5.550	6.825	+ 1.275

Nr.	Ausgaben Bezeichnung	Planansatz		Ver- änderung in T€	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ver- änderung in T€
		bisher in T€	nunmehr in T€		bisher in T€	nunmehr in T€	
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0				
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0				
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	270	270				
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0				
5	Gewährung von Darlehen	0	0				
6	Investitionen	220	2.255	+ 2.035	0	200	+ 200
7	Tilgung von Krediten	4.300	4.300				
8	Sonstige Ausgaben	760	0	- 760			
	Summe der Ausgaben	5.550	6.825	+ 1.275			
	Summe der Einnahmen	5.550	6.825	+ 1.275			
	Finanzierungssaldo	0	0	0			

Erläuterungen Vermögensplan

Einnahmen

- Lfd. Nr. 4 Rückzahlung eines Darlehens durch die Stadt Heiligenhafen.
- Lfd. Nr. 7 Planmäßige Abschreibungen gemäß Anlagennachweis unter Berücksichtigung der Investitionen der Vorjahre.
- Lfd. Nr. 9 Kreditmittel zur teilweisen Finanzierung des Investitionen.
- Lfd. Nr. 10 Entnahme aus dem Umlaufvermögen.

Ausgaben

- Lfd. Nr. 3 Auflösung der im Sonderposten mit Rücklageanteil verbuchten Zuschüsse verschiedener Fördermittelgeber für diverse Investitionsvorhaben. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt analog der Abschreibung des mit den Zuschüssen finanzierten Anlagevermögens.
- Lfd. Nr. 6 Die Investitionen ergeben sich im Detail aus dem diesem Finanzplan zugrunde liegenden Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017.
- Lfd. Nr. 7
- | | |
|---|-----------------|
| Planmäßige Tilgung der Kredite bei Kreditinstituten | 900 T€ |
| Außerplanmäßige Tilgung von Krediten aus Darlehensrückzahlungen | <u>3.400 T€</u> |
| Gesamtbetrag | 4.300 T€ |

I. Nachtrag zum Finanzplan
für das Geschäftsjahr 2014

Nr.	Einnahmen Bezeichnung	Planansatz				
		2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€
1	Zuweisungen	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	500	150	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	3.400	0	0	0
5	Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter a) Ertragszuschüsse b) Sonstige Bauzuschüsse	0	0	0	0	0
7	Abschreibungen	1.148	1.150	1.200	1.250	1.250
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens a) Grundstück b) Sonstiges	4.315	0	1.500	0	0
9	Kredite	0	1.500	0	0	0
10	Sonstige Einnahmen	0	775	0	315	65
	Summe der Einnahmen	5.463	6.825	3.200	1.715	1.315

Ausgaben		Planansatz				
		2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€
Nr.	Bezeichnung					
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	270	270	295	295	295
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0
5	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
6	Investitionen	1.465	2.255	1.890	620	220
7	Tilgung von Krediten	3.728	4.300	800	800	800
8	Sonstige Ausgaben	0	0	215	0	0
	Summe der Ausgaben	5.463	6.825	3.200	1.715	1.315
	Summe der Einnahmen	5.463	6.825	3.200	1.715	1.315
	Finanzierungssaldo	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Finanzplan

Einnahmen

Lfd. Nr. 3 Zuweisungen für Investitionen (Südkaje 2015) und Erneuerung DLRG-Station (2016).

Lfd. Nr. 7 Planmäßige Abschreibungen gemäß Anlagennachweis.

Lfd. Nr. 8 Grundstücksverkaufserlöse.

Lfd. Nr. 10 Entnahme aus dem Umlaufvermögen.

Ausgaben

Lfd. Nr. 3 Auflösung der im Sonderposten mit Rücklageanteil verbuchten Zuschüsse für die verschiedenen abgeschlossenen Investitionsmaßnahmen.

Lfd. Nr. 6 Die Investitionen ergeben sich im Detail aus dem Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017.

Lfd. Nr. 7 Planmäßige Tilgung der Kreditverbindlichkeiten.

Lfd. Nr. 8 Zuführung an das Umlaufvermögen.

Hinweis:

Die Erläuterungen der Einnahmen und Ausgaben beziehen sich jeweils auf die Wirtschaftsjahre 2015 bis 2017. Die Erläuterungen zum Wirtschaftsjahr 2014 sind dem Vermögensplan zu entnehmen.

**I. Nachtrag zur Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
für das Wirtschaftsjahr 2014**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	voraussichtlich fällige Ausgaben in		
	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€
2014	200	0	0
2015	0	0	0
2016	0	0	0
2017	0	0	0
Summe	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	0	0	0
			2018 in T€
			0

I. Nachtrag zum Investitionsprogramm für das Geschäftsjahr 2014

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition	Vorauss. Volumen in T€	Planansatz					
			2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	
1	Verwaltung und Vertrieb							
1.1	Ersatz und Ergänzung der Geschäftsausstattung	65	10	25	10	10	10	10
1.2	Öko-Konto	140	0	70	70	0	0	0
	Summe	205	10	95	80	10	10	10
2	Kommunalhafen							
2.1	Erneuerung der Südkaje, östlicher Teil	1.000	0	0	1.000	0	0	0
2.2	Entwicklungskonzept „Fischereihafen“	250	0	250	0	0	0	0
2.3	Erneuerung der Außenbeleuchtung	30	0	30	0	0	0	0
	Summe	1.280	0	280	1.000	0	0	0
3	Jachthafen							
3.1	Erneuerung von Steganlagen und Achterpfehlen	150	50	100	0	0	0	0
3.2	Neuanlage von Stellplätzen	500	250	250	0	0	0	0
3.3	Grunderwerb	650	650	0	0	0	0	0
3.4	Verlagerung der Bunkerstation	150	0	150	0	0	0	0
3.5	Erneuerung der Außenbeleuchtung	40	0	40	0	0	0	0
	Summe	1.490	950	540	0	0	0	0

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition	Vorauss. Volumen in T€	Planansatz					
			2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	
4	Parkraumbewirtschaftung							
4.1	Neuanlage des Parkplatzes „östlicher Steinwarder“	600	250	350	0	0	0	0
4.2	Reisemobilpark „Binnensee“	700	0	50	450	200	0	0
4.3	B-Plan Tränkeplatz	30	0	30	0	0	0	0
	Summe	1.330	250	430	450	200	0	0
5	Vermietung und Verpachtung							
	Summe	0	0	0	0	0	0	0
6	Stadtbusverkehr							
	Summe	0	0	0	0	0	0	0
7	Kommunale Dienstleistungen							
	Summe	0	0	0	0	0	0	0
8	Aktiv-Hus – Indoor-Spielcenter							
8.1	Ausstattung der „Schatzinsel“ und Sportarena	150	30	30	30	30	30	30
	Summe	150	30	30	30	30	30	30
9	Aktiv-Hus – Spa							
9.1	Ausstattung Wellness- und Beautybereich Spa	100	20	20	20	20	20	20
	Summe	100	20	20	20	20	20	20
10	Tourismus-Service Heiligenhafen							
10.1	Ersatz und Ergänzung der Geschäftsausstattung	65	10	25	10	10	10	10
	Summe	65	10	25	10	10	10	10

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition	Vorauss. Volumen in T€	Planansatz					
			2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	
11	Sonstige touristische Infrastruktur							
11.1	Geringfügige Investitionen	300	50	50	50	50	100	
11.2	Neuanlage des Seegrasplatzes	150	25	125	0	0	0	0
11.3	Verkehrsflächen Dünenpark	320	120	200	0	0	0	0
11.4	Erwerb eines Mehrzweckfahrzeugs	100	0	0	50	0	0	50
11.5	Neubau der DLRG-Station Hauptbadestand	300	0	0	0	300	0	0
11.6	Neubau der Elefantenbrücke	600	0	400	200	0	0	0
11.7	Sanierung der DLRG-Station Seepark	60	0	60	0	0	0	0
	Summe	1.830	195	835	300	350	150	
	Gesamtsumme	6.450	1.465	2.255	1.890	620	220	

Erläuterungen zum Investitionsprogramm

- Lfd. Nr. 1.1 Aufwendungen für den Ersatz und die Ergänzung der Geschäftsausstattung.
- Lfd. Nr. 1.2 Fortsetzung von Maßnahmen zur Dünenrenaturierung auf dem Steinwarder.
- Lfd. Nr. 2.1 Erneuerung der Südkaje, östlicher Abschnitt.
- Lfd. Nr. 2.2 Maßnahmen zur Erarbeitung und Umsetzung des Entwicklungskonzeptes „Fischereihafen“.
- Lfd. Nr. 2.3 Umrüstung der Außenbeleuchtung.
- Lfd. Nr. 3.1 Kontinuierliche Erneuerung von Achterpfählen.
- Lfd. Nr. 3.2 Neuanlage der entfallenden Marina-Stellplätze.
- Lfd. Nr. 3.4 Verlagerung der Bunkerstation an den Kopfbereich der Ostmole.
- Lfd. Nr. 3.5 Umrüstung der Außenbeleuchtung.
- Lfd. Nr. 4.1 Neuanlage der am Seebrückenvorplatz entfallenden öffentlichen Stellplätze.
- Lfd. Nr. 4.2 Ersatzstellplatz für den Reisemobilstellplatz Steinwarder.
- Lfd. Nr. 4.3 Planungskosten für den Bebauungsplan „Tränkeplatz“.
- Lfd. Nr. 8.1 Kontinuierliche Erneuerung der Ausstattung.
- Lfd. Nr. 9.1 Kontinuierliche Erneuerung der Ausstattung.
- Lfd. Nr. 10.1 Aufwendungen für den Ersatz und die Ergänzung der Geschäftsausstattung.

- Lfd. Nr. 11.1 Investitionen in das Anlagevermögen im Bereich des Badestrandes und der Promenaden.
- Lfd. Nr. 11.2 Neuanlage des Seegrasplatzes auf dem Steinwarder.
- Lfd. Nr. 11.3 Erneuerung von Verkehrsflächen im Bereich Dünenpark.
- Lfd. Nr. 11.4 Ersatz von Fahrzeugen für die Strand- und Promenadenbewirtschaftung.
- Lfd. Nr. 11.5 Neubau der DLRG-Station „Hauptbadestrand“.
- Lfd. Nr. 11.6 Neubau der Elefantenbrücke im westlichen Bereich des Binnensees.
- Lfd. Nr. 11.7 Umfassende Sanierung der DLRG-Station im Seepark.

Hinweis:

Die Erläuterungen beziehen sich jeweils auf die Wirtschaftsjahre 2014 bis 2017.